

Den Deutschen in der Schweiz eine Heimat geben

Fritz Burkhalter will mit dem Swiss German Club die schweizerisch – deutschen Beziehungen pflegen und ausbauen.

In der Schweiz leben 1230'000 Deutsche. Obwohl die beiden Länder Nachbarn sind, sind Sprache und Kultur verschieden. «Beide haben ihre eigenen Gepflogenheiten», erklärt der Schweizer Fritz Burkhalter. Deshalb gründete er anfangs Jahr den Swiss German Club mit Hauptsitz in Jegenstorf. Ziel ist, den Deutschen in der Schweiz eine Heimat zu geben und die beiden Nationalitäten einander anzunähern. Die Idee zum Club kam Burkhalter durch sein Geschäft in Berlin. «Deutschland ist der grösste Handelspartner der Schweiz», so der Leiter.

«Bärndütsch-Kurs für Düttschi»

Ansprechen will er primär Unternehmungen aber auch Privatpersonen. Da der Club erst seit Januar existiert, kann Burkhalter noch keine Mitgliederzahlen nennen. Das Interesse von Deutschen in der Schweiz sei aber gross.



Sandra Moor und Fritz Burkhalter freuen sich auf die Arbeit im Swiss German Club. rzi.

Pro Jahr finden für die Mitglieder zehn Anlässe statt. Zum Startschuss referiert Regierungsrat Hans-Jürg Käser über die Zukunftschancen des Wirtschaftstandortes Bern. Auch der Kurs «Bärndütsch für Düttschi» ist organisiert.

Austausch fördern

«Wir suchen aktive Unternehmen, die sich auch im Club einbringen», beschreibt Sandra Moor. Sie ist Repräsentantin in der Region Bern und kennt sich durch ihre Arbeit als Sozialarbeiterin bestens mit Integration aus. «Mir ist es wichtig, ei-

nen persönlichen Kontakt zwischen den Parteien herstellen zu können», so Burkhalter. Nur durch Austausch und Vertrauen könne eine Geschäftsbeziehung funktionieren. Deshalb sollen sich die Mitglieder treffen und nicht nur über eine Internetplattform kommunizieren. Zuerst muss der Swiss German Club nun Mitglieder gewinnen. Geplant sind sieben Regionalstellen in der ganzen Schweiz mit mindestens je 300 Mitgliedern. Drei bis fünf Repräsentanten pflegen dann vor Ort die Kontakte. rzi.

Infos: www.swiss-german-club.ch.